

Titel der Drucksache:

Elektroschrott in Erfurt

Drucksache

1226/20

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.07.2020	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Anfang des Monats veröffentlichte die UN ihren „Global E-Waste Monitor“ 2020. Dieser aktuelle Bericht führt uns die Defizite, nicht weit weg im globalen Süden, sondern explizit in Deutschland vor Augen. Der hohe Konsum von E-Produkten und die geringe Möglichkeit die Geräte selber zu reparieren sind problematisch. Die Recyclingquote liegt unter 50 Prozent. Viel E-Schrott wird einfach verbrannt. Dabei gehen wertvolle und seltene Materialien, wie Gold, Silber, Kupfer und Platin, verloren. Vor diesem Hintergrund habe ich folgende Fragen an die Stadtverwaltung:

1. Gibt es neben den zentralen Wertstoffhöfen auch städtische, dezentrale Annahmestellen, Container oder Tonnen für E-Schrott (wenn nein, warum nicht) und was passiert mit E-Schrott bei der Stadtwirtschaft?
2. Sind der Stadtverwaltung zivilgesellschaftliche Initiativen und lokale Unternehmen bekannt, welche E-Schrott upcyclen, recyceln oder reparieren?
3. Welche zusätzlichen Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, fachgemäße Entsorgung zu stärken und zu bewerben, Initiativen zu stärken oder lokale Wertschöpfung mit E-Schrott zu initiieren?

Anlagenverzeichnis

13.07.2020, gez. i. A. Kosny

Datum, Unterschrift
